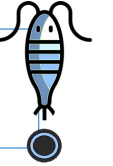


See in Aufruhr

Einfluss der Lucerne Regatta auf die Schichtung des Rotsees

Wie wirkt sich die Lucerne Regatta auf Seeschichtung, Plankton, Sauerstoff, Temperatur und Chlorophyll-a im Rotsee aus?



Methoden

Wasserproben wurden vor, während und nach der Regatta an einer fixen Messstelle im Rotsee entnommen.



- **Temperatur & O₂:** Direktmessung vor Ort
- **Chlorophyll-a:** Filtration, Ethanolextraktion, Spektralphotometrie (665/750 nm)
- **Plankton:** Lugol-Fixierung & Mikroskopie
- **Statistik:** Kruskal-Wallis, Mann-Whitney ($p < 0.05$)



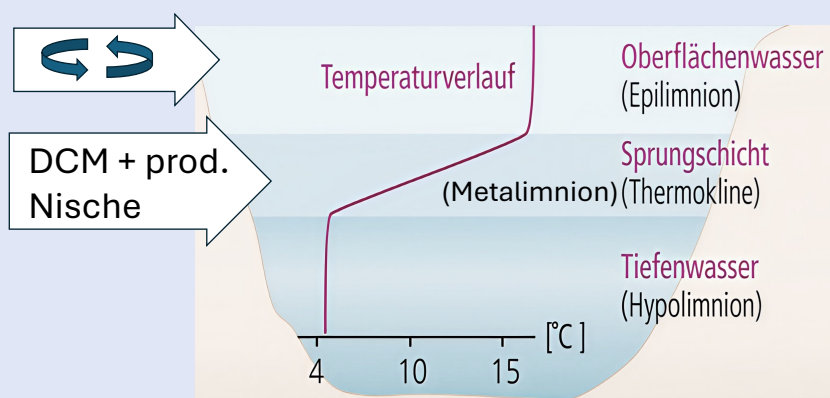
Resultate & Diskussion

Stabile Sommer-Schichtung mit Thermokline bei ~6 m.

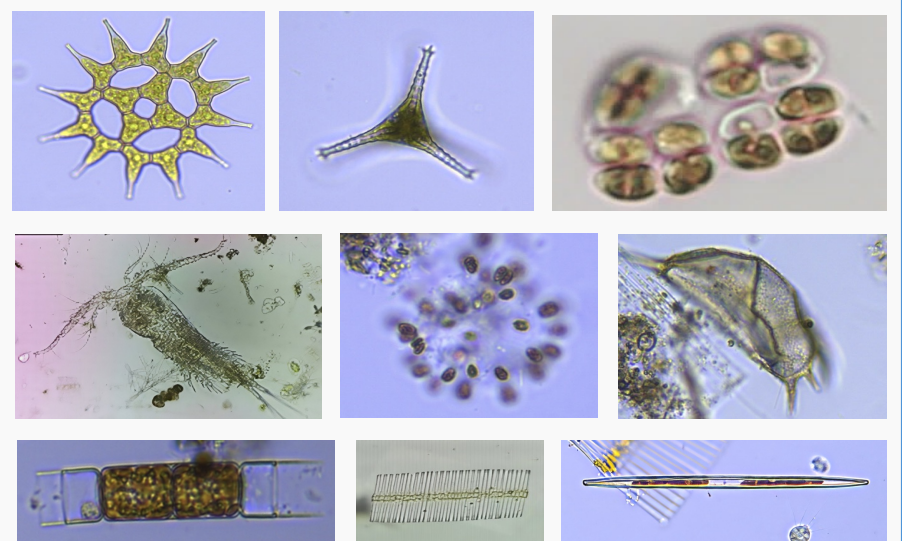
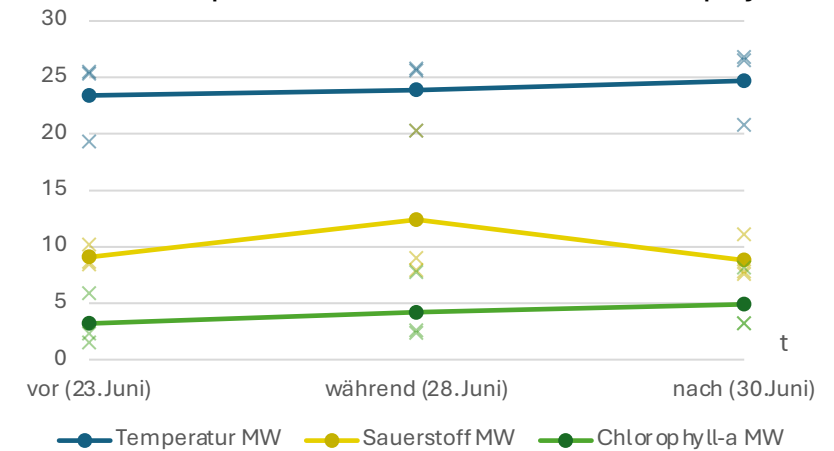
- Ausgeprägtes Sauerstoffmaximum in 6 m während der Regatta (bis $\approx 223\%$)
- Anstieg von Chlorophyll-a, Maximum im Metalimnion
- Planktonkonzentration in Sprungschicht
- Statistisch nicht signifikant ($p > 0.05$)

Interpretation:

Die Muster entsprechen natürlichen saisonalen Prozessen (Sommerstagnation, metalimnische Photosynthese). Ein Regattaeinfluss erscheint als lokaler, kurzfristiger Verstärker.



Verlauf Temperatur, Sauerstoff und Chlorophyll-a



Fazit & Empfehlungen

Es konnten keine klaren Regatta-Effekte nachgewiesen werden, jedoch einzelne Auffälligkeiten in der Sprungschicht. Für verlässlichere Aussagen wären mehr Messstellen, kontinuierliche Sensoren sowie zusätzliche Nährstoff- und Trübungsdaten sinnvoll. Zudem helfen Monitoring und Schutzmassnahmen, Natur und Sport am Rotsee langfristig in Einklang zu halten.

